

Table of stock market prices (Course an der Wiener Börse) listing various securities, bonds, and exchange rates with columns for 'Wohl' and 'Ware'.

Anzeigebblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 270.

Freitag, den 24. November 1882.

(4938-1) Nr. 6919.

Bekanntmachung.

Den Tabulargläubigern Agnes, Ursula Sternischka, Ursula und Mathias Markun, Agnes, Georg, Primus und Dorothea Cudermann von Baschel und Maria Balanti von Bellach und Rechtsnachfolgern, unbekanntem Aufenthaltes, wurde Herr Dr. Burger, Advocat in Krainburg, unter Zustellung der Realoffenbarungsbefehle vom 27. Oktober 1882, Z. 6474, zum Curator ad actum aufgestellt.

R. I. Bezirksgericht Krainburg, am 18. November 1882.

(4941-1) Nr. 6472.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes Krainburg (nom. des hohen k. k. Aerrars) wird die executive Versteigerung der dem Johann Hodebar von Unterfernitz gehörigen, gerichtlich auf 4735 fl. geschätzten, im Grundbuche Michelfstetten sub Urb. Nr. 491 vorkommenden Realität bewilligt, und werden hierzu drei Feilbietungstagungen, und zwar die erste auf den 20. Dezember 1882,

die zweite auf den 20. Jänner

und die dritte auf den 21. Februar 1883, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet. — Badium 10 Procent.

R. I. Bezirksgericht Krainburg, am 27. Oktober 1882.

(4880-1) Nr. 10,603.

Bekanntmachung.

Der unbekannt wo befindlichen Katharina Wramor von Zirkniz, nun in Fiume, wird bekannt gemacht, dass derselben Herr Karl Puppis von Loitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für dieselbe bestimmte Pfandrechtslöschungs-Einverleibungsbescheid ddto. 12. März 1882, Z. 2870, zugestiftet wurde.

R. I. Bezirksgericht Loitsch, am 10ten November 1882.

(4879-1) Nr. 10,605.

Bekanntmachung.

Den unbekanntem Rechtsnachfolgern des Josef Smut von Medvedje Brdo wird hiemit bekannt gemacht, dass derselben Herr Karl Puppis von Loitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für dieselbe bestimmte Pfandrechtslöschungs-Einverleibungsbescheid ddto. 14. März 1882, Z. 3028, zugestiftet wurde.

R. I. Bezirksgericht Loitsch, am 10ten November 1882.

(4716-3) Nr. 7345.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Littai (nom. des hohen k. k. Aerrars) die executive Versteigerung der dem Anton Golcay von Kefa gehörigen, gerichtlich auf 464 fl. geschätzten Realität ad Trebelevo Einlage-Nr. 25 bewilligt und hierzu drei Feilbietungstagungen, und zwar die erste auf den

13. Dezember 1882,

die zweite auf den 16. Jänner

und die dritte auf den 16. Februar 1883,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandreality bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. I. Bezirksgericht Littai, am 17ten September 1882.

(4711-3) Nr. 6810.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Littai (nom. des hohen k. k. Aerrars) die exec. Versteigerung der dem Johann Ebin von Selo gehörigen, gerichtlich auf 9090 fl. geschätzten Realität im Grundbuche Gallenberg Urb. Nr. 151, pag. 41, Band II, bewilligt und hierzu drei Feilbietungstagungen, und zwar die erste auf den

12. Dezember 1882,

die zweite auf den 12. Jänner

und die dritte auf den 13. Februar 1883,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandreality bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen

der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. I. Bezirksgericht Littai, am 29sten August 1882.

(4582-3) Nr. 5349.

Edict

zur Einberufung der Verlassenschaftsgläubiger nach Herrn Georg Grabrijan, Pfarddechanten von Wippach.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Wippach werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft des am 22. Juni 1882 testative verstorbenen Herrn Georg Grabrijan, Pfarddechanten von Wippach, eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte zur Anmeldung und Darthnung ihrer Ansprüche den

9. Jänner 1883, vormittags 9 Uhr, zu erscheinen, oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigen denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustände, als insoferne ihnen ein Pfandrecht gebürt.

R. I. Bezirksgericht Wippach, am 9. Oktober 1882.

(4743-1) Nr. 7633.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Mohorč zur Einbringung von 55 fl. 15 kr. f. A. die executive Versteigerung der dem Josef Zapelj, resp. zu seiner Verlassenschaft gehörigen, gerichtlich auf 877 fl. 40 kr. geschätzten Hälfte der im vormalig magistratischen Grundbuche Band 27, Fol. 101 vorkommenden Morastrealität bewilligt, und es seien hierzu drei Feilbietungstagungen auf den

8. Jänner,

5. Februar und

5. März 1883,

jedesmal vormittags 10 Uhr, im hiergerichtlichen Verhandlungsaaale mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandreality bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemach-

tem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. I. Bezirksgericht Littai, am 29sten August 1882.

Laibach am 31. Oktober 1882.

(4870-1) Nr. 10,606.

Bekanntmachung.

Den unbekanntem Rechtsnachfolgern des Anton Vitar von Medvedje Brdo wird hiemit bekannt gemacht, dass denselben Herr Karl Puppis von Loitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für dieselbe bestimmte Pfandrechtslöschungs-Einverleibungsbescheid ddto. 14. März 1882, Z. 3032, zugestiftet wurde.

R. I. Bezirksgericht Loitsch, am 10ten November 1882.

(4878-1) Nr. 10,814.

Bekanntmachung.

Der unbekannt wo befindlichen Katharina Bozenel von Livno wird hiemit bekannt gemacht, dass derselben Herr Karl Puppis von Loitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für dieselbe bestimmte Pfandrechtsübertragungs-Einverleibungsbescheid ddto. 22. Mai 1882, Z. 5466, zugestiftet wurde.

R. I. Bezirksgericht Loitsch, am 10ten November 1882.

(4877-1) Nr. 10,613.

Bekanntmachung.

Der unbekannt wo befindlichen Gertraud Brezec verehlt. Lambauer von Graz wird hiemit bekannt gemacht, dass derselben Herr Karl Puppis von Loitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für dieselbe bestimmte Pfandrechtslöschungs-Einverleibungsbescheid ddto. 17. Mai 1882, Z. 5276, zugestiftet wurde.

R. I. Bezirksgericht Loitsch, am 10ten November 1882.

(4881-1) Nr. 10,604.

Bekanntmachung.

Den unbekanntem Rechtsnachfolgern des Josef Cigole von Schwarzenberg wird hiemit bekannt gemacht, dass derselben Herr Karl Puppis von Loitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für dieselbe bestimmte Pfandrechtslöschungs-Einverleibungsbescheid ddto. 3. Juni 1882, Z. 5889, zugestiftet wurde.

R. I. Bezirksgericht Loitsch, am 10ten November 1882.

(4898—1) Nr. 10,288.

**Uebertragung  
dritter exec. Feilbietung.**

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes Voitsch (nom. des hohen Aeras) wird die mit dem Bescheide vom 1. Juni 1882, Z. 5760, auf den 11. Oktober 1882 angeordnet gewesene dritte executive Feilbietung der dem Barthelma Sevar von Seedorf Hs.-Nr. 13 gehörigen Realität sub Rectf.-Nr. 642 ad Haasberg auf den

11. Jänner 1883, vormittags 10 Uhr, mit dem früheren Anhang übertragen worden.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 4. November 1882.

(4896—1) Nr. 10,034.

**Reassumierung  
dritter exec. Feilbietung.**

Ueber Ansuchen des Johann Pagon von Godovic (durch den Nachhaber Franz Gruden von dort) wird die mit dem Bescheide vom 15. Juli 1882, Z. 5984, auf den 6. September l. J. angeordnet gewesene und sohin sistierte dritte executive Feilbietung der dem Johann Petkovek von Medvedje Vrdo gehörigen, gerichtlich auf 1866 fl. bewerteten Realität Einl.-Nr. 32 ad Catastralgemeinde Medvedje Vrdo wegen schuldbigen 170 fl. f. A. reassumando auf den

11. Jänner 1883, vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang angeordnet worden.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 4. November 1882.

(4867—1) Nr. 5236.

**Executive Feilbietungen.**

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Laß wird zur Vornahme der öffentlichen Feilbietung der auf 863 fl. ö. W. geschätzten, der Katharina Pecnik von Burgstall Nr. 28 gehörigen Realität Einl.-Nr. 31 der Catastralgemeinde Burgstall der

22. Dezember 1882 für den ersten, der

23. Jänner für den zweiten und der

23. Februar 1883 für den dritten Termin mit dem Beifabe bestimmt, daß diese Realität, wenn sie bei dem ersten oder zweiten Termine nicht wenigstens um oder über dem Schätzungswert verkauft würde, bei dem dritten Termine auch unter demselben hintangegeben wird.

Kauflustige haben daher an den obbestimmten Tagen von 11 bis 12 Uhr vormittags in der Gerichtskanzlei zu erscheinen und können vorläufig den Grundbuchstand im Grundbuchsamte und die Feilbietungsbedingungen in der Kanzlei des obgenannten Bezirksgerichtes einsehen.

K. k. Bezirksgericht Laß, den 3ten November 1882.

(4911—1) St. 8514.

**Oklic izvršilne zemljišcine dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Litiji daje na znanje:

Na prošnjo Friderika Berdajsa iz Save dovoljuje se izvršilna dražba Friderik Detelevega, sodno na 4010 gld. cenjenega zemljišca urb. št. 479, zvez. I., str. 489 ad Gallenberg.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

20. grudna 1882, drugi na dan

19. prosenca in tretji na dan

20. svečana 1883, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči v sobi s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke draž-

benega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 30. oktobra 1882.

(4467—1) Nr. 7730.

**Uebertragung  
dritter exec. Feilbietung.**

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Kraje von Grahovo die mit dem Bescheide vom 6. Mai 1882, Z. 3809, auf den 7. Juli 1882 angeordnete dritte executive Feilbietung der dem Johann Ročevar von Altenmarkt gehörigen Realität Urb.-Nr. 150, Rectf.-Nr. 88 ad Grundbuch Stadtgilt Laas, auf den

21. Dezember 1882, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhang übertragen worden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 16ten September 1882.

(4575—1) Nr. 8354.

**Reassumierung  
dritter exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Herrn Franz Petsche von Altenmarkt die Reassumierung der mit dem Bescheide vom 9. Juli 1880 angeordnet gewesenen, sohin aber sistierten dritten exec. Feilbietung der dem Thomas Roderca von Verh gehörigen, gerichtlich auf 2010 fl. bewerteten Realität Urb.-Nr. 124 ad Schneeberg bewilliget und zu deren Vornahme die Tagsatzung auf den

21. Dezember 1882, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhang angeordnet.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 28ten September 1882.

(4946—1) Nr. 6017.

**Uebertragung executiver  
Realitäten-Versteigerung.**

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes Krainburg (in Vertretung des hohen k. k. Aeras) wird die mit dem Bescheide vom 17. Jänner 1882, Z. 332, auf den 9. September, 9. Oktober und 9. November l. J. angeordnet gewesene executive Versteigerung der dem Kaspar Jeraj, resp. dem factischen Besitzer Mathias Jeraj von Dornce Hs.-Nr. 7 gehörigen, gerichtlich auf 2556 fl. geschätzten Realität Rectf.-Nr. 801 ad Herrschaft Flödnig auf den

9. Jänner, 9. Februar und 9. März 1883, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem vorigen Anhang übertragen. — Badium 10%.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 20. Oktober 1882.

(4945—1) Nr. 6476.

**Executive  
Realitäten-Versteigerung.**

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes Krainburg (nom. des hohen k. k. Aeras) wird die executive Versteigerung der dem Florian Sporn von Pivka gehörigen, gerichtlich auf 275 fl. geschätzten Realität der Catastralgemeinde Pivka sub Einlage-Nr. 23 bewilliget, und werden hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

23. Dezember 1882, die zweite auf den

24. Jänner und die dritte auf den

24. Februar 1883, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet. — Badium 10%.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 27. Oktober 1882.

(4944—1) Nr. 6475.

**Executive  
Realitäten-Versteigerung.**

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes Krainburg (nom. des hohen k. k. Aeras) wird die executive Versteigerung der dem Florian Sporn von Pivka gehörigen, gerichtlich auf 275 fl. geschätzten Realität der Catastralgemeinde Pivka sub Einlage-Nr. 23 bewilliget, und werden hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

23. Dezember 1882, die zweite auf den

24. Jänner und die dritte auf den

24. Februar 1883, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet. — Badium 10%.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 27. Oktober 1882.

(4955—1) Nr. 5906.

**Bekanntmachung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei unter Zustellung von 5 Rubriken die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 22. September 1882,

(4947—1) Nr. 6477.

**Executive  
Realitäten-Versteigerung.**

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes Krainburg (nom. des h. k. k. Aeras) wird die executive Versteigerung der dem Fidelis Urbančič von Kanter gehörigen, gerichtlich auf 960 fl. geschätzten Realität Rectf.-Nr. 132 ad Grundbuch Egg ob Krainburg bewilliget, und werden hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

10. Jänner, die zweite auf den

10. Februar und die dritte auf den

10. März 1883, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet. — Badium 10%.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 27. Oktober 1882.

(4942—1) Nr. 6473.

**Executive  
Realitäten-Versteigerung.**

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes Krainburg (nom. des hohen k. k. Aeras) wird die exec. Versteigerung der dem Georg Markove von Rannil gehörigen, gerichtlich auf 2072 fl. geschätzten, im Grundbuche Höflein sub Urb.-Nr. 337 vorkommenden Realität bewilliget, und werden hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

21. Dezember 1882, die zweite auf den

22. Jänner und die dritte auf den

22. Februar 1883, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet. — Badium 10%.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 27. Oktober 1882.

(4943—1) Nr. 6474.

**Executive  
Realitäten-Versteigerung.**

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes Krainburg (nom. des hohen k. k. Aeras) wird die exec. Versteigerung der dem Rochus Mali von Obervellach gehörigen, gerichtlich auf 2974 fl. geschätzten Realität Urbar.-Nr. 334 ad Herrschaft Michelstetten Einlg.-Nr. 609 und Grundbuchs.-Nr. 893 und 2631 ad Bezirksgericht Krainburg bewilliget, u. werden hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

22. Dezember 1882, die zweite auf den

23. Jänner und die dritte auf den

23. Februar 1883, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet. — Badium 10%.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 27. Oktober 1882.

(4944—1) Nr. 6475.

**Executive  
Realitäten-Versteigerung.**

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes Krainburg (nom. des hohen k. k. Aeras) wird die executive Versteigerung der dem Florian Sporn von Pivka gehörigen, gerichtlich auf 275 fl. geschätzten Realität der Catastralgemeinde Pivka sub Einlage-Nr. 23 bewilliget, und werden hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

23. Dezember 1882, die zweite auf den

24. Jänner und die dritte auf den

24. Februar 1883, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet. — Badium 10%.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 27. Oktober 1882.

(4944—1) Nr. 6475.

**Executive  
Realitäten-Versteigerung.**

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes Krainburg (nom. des hohen k. k. Aeras) wird die executive Versteigerung der dem Florian Sporn von Pivka gehörigen, gerichtlich auf 275 fl. geschätzten Realität der Catastralgemeinde Pivka sub Einlage-Nr. 23 bewilliget, und werden hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

23. Dezember 1882, die zweite auf den

24. Jänner und die dritte auf den

24. Februar 1883, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet. — Badium 10%.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 27. Oktober 1882.

(4955—1) Nr. 5906.

**Bekanntmachung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei unter Zustellung von 5 Rubriken die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 22. September 1882,

Z. 4879, den unbekannt wo befindlichen Josef Rustja, Josef Repnik in St. Weit, Anton Trost von Podgric, Anna Trost von Drehovica und Franz Ferjančič von Wippach, resp. deren dem Gerichte nicht bekannten Erben und Rechtsnachfolgern zur Wahrung ihrer Rechte in der vom Philipp Brtovec in St. Weit gegen Josef Trost von Drehovica angesuchten und bereits auf den

13. Dezember 1882, 13. Jänner und 13. Februar 1883

vorgeschriebenen exec. Feilbietung der Realitäten ad Herrschaft Wippach tom. X, pag. 8, ad Neufessel tom. I, pag. 181, und ad Pfarrkirchengilt Wippach tom. I, pag. 33, pecto. 106 fl. 32 kr. zum Curator ad actum Herr Franz Kavčič in St. Weit bestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Wippach, am 8. November 1882.

(4940—1) Nr. 6471.

**Executive  
Realitäten-Versteigerung.**

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes Krainburg (nom. des hohen k. k. Aeras) wird die executive Versteigerung der dem Andreas Cvirn von Dvorje gehörigen, gerichtlich auf 2362 fl. geschätzten, im Grundbuche Gut Bischofslach sub Urb.-Nr. 40 vorkommenden Realität bewilliget, und werden hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

19. Dezember 1882, die zweite auf den

19. Jänner und die dritte auf den

20. Februar 1883, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordnet. — Badium 10 Procent.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 27. Oktober 1882.

(4939—1) Nr. 5940.

**Executive  
Realitäten-Versteigerung.**

Ueber Ansuchen des Franz Pipan (durch Dr. Burger in Krainburg) wird die executive Versteigerung der dem Blas Uranč von Dibeov gehörigen, gerichtlich auf 3882 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 300 ad Herrschaft Michelstetten Einlage-Nr. 1226 bewilliget und werden hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

18. Dezember 1882, die zweite auf den

18. Jänner und die dritte auf den

19. Februar 1883, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei angeordnet. — Badium 10 Procent.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 25. Oktober 1882.

(4871—1) Nr. 10,608.

**Bekanntmachung.**

Den unbekanntem Rechtsnachfolgern des Lorenz Semrov von Medvedje Vrdo wird hiemit bekannt gemacht, daß denselben Herr Karl Puppis von Voitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für dieselben bestimmte Pfandrechtlöschungs- Einverleibungsbescheid ddo. 14. März 1882, Z. 3037, zugestelligt wurde.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 10ten November 1882.

(4876—1) Nr. 10,612.

**Bekanntmachung.**

Den unbekanntem Rechtsnachfolgern des Johann Lampe von Ziberse wird hiemit bekannt gemacht, daß denselben Herr Karl Puppis von Voitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für dieselben bestimmte Aufforderungsbescheid ddo. 10. Juni 1882, Zahl 5165, zugestelligt wurde.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 10ten November 1882.

# Triester Ausstellungs-Lotterie.

## Ziehung am 5. Januar.

### 1. Hauptgewinn bar Gulden 50,000,

### 2. Hauptgewinn bar Gulden 20,000,

### 3. Hauptgewinn bar Gulden 10,000.

Ferner

1 à fl. 10,000 — 4 à fl. 5000 — 5 à fl. 3000 — 15 à fl. 1000 — 30 à fl. 500  
— 50 à fl. 300 — 50 à fl. 200 — 100 à fl. 100 — 200 à fl. 50 — 542 à fl. 25, zusammen

**1000 Treffer zu 213,550 Gulden.**

Ausführliche Gewinnverzeichnisse liegen bei allen Verkaufsstellen zur Einsicht auf.  
Preis des Loses 50 Kreuzer.

Bestellungen unter Beifügung von 15 kr. für Postportospesen sind zu richten an die  
Lotterie-Abtheilung der Triester Ausstellung,  
Piazza Grande Nr. 2 in Triest.

Wegen Uebernahme des Loseverschleisses wende man sich sofort an vorstehende Adresse.  
Lose sind zu haben in Laibach bei der löbl. krainischen Escompte-Gesellschaft, J. C. Luckmann, Ed. Mahr, Joh. Ev. Wutschers Nachfolger. (4675) 16-8

(4389-2) Nr. 9626.

## Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Josef Jurca von Butuže (durch Herrn Dr. Deu in Adelsberg) wird die mit Bescheid vom 26sten März 1882, Z. 2805, auf den 21sten September l. J. angeordnete dritte executive Feilbietung der dem Franz Elajner von Maunz gehörigen, gerichtlich auf 1562 fl. bewerteten Realität sub Rectf. Nr. 212 ad Herrschaft Haasberg wegen schuldigen 43 fl. 34 kr. f. A. mit dem frühern Anhang auf den

10. Jänner 1883, vormittags 10 Uhr, hiergerichts übertragen.

R. l. Bezirksgericht Loitsch, am 18ten September 1882.

(4919-1) Nr. 6328

## Executive Realitäten-Versteigerung.

Ueber Ansuchen des Bartholmā Jutišar von Bezulak wird die executive Versteigerung der dem Johann Dormiš von Paku gehörigen Realität Band V, fol. 393 ad Freudenthal, im Schätzwerte pr. 1975 fl., mit drei Terminen auf den

12. Dezember 1882,

12. Jänner und

13. Februar 1883,

jedesmal vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem angeordnet, daß die dritte Feilbietung auch unter dem Schätzwerte erfolgen wird. — Badium 10 Procent.

R. l. Bezirksgericht Oberlaibach, am 27. September 1882.

(4882-1) Nr. 10,956.

## Bekanntmachung.

Dem unbekannt wo befindlichen Anton Lončarič von Planina wird bekannt gemacht, daß demselben zur Wahrung seiner Interessen über die Klage des Franz Urbas von Planina pcto. 35 fl. f. A., worüber mit dem Bescheid vom 30. Oktober 1882, Z. 10,956, die Tag-satzung zur Verhandlung im Bagatellverfahren auf den

22. Dezember 1882,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet, Herr Ignaz Gruntar, k. l. Notar in Loitsch, als Curator ad actum aufgestellt wurde.

R. l. Bezirksgericht Loitsch, am 30sten Oktober 1882.

(4916-1) Nr. 3340.

## Dritte exec. Feilbietung.

Zu der mit Bescheid vom 9. Oktober 1882, Z. 3340, in der Executions-sache der Kirche St. Cantiani in Planina gegen Francisca Kobal von Planina Nr. 39 pcto. 140 fl. f. A. auf den 7. November 1882 angeordneten zweiten Realfeilbietung ist kein Kauflustiger erschienen. Es wird daher zur dritten auf den

9. Dezember 1882

angeordneten executiven Realfeilbietung geschritten.

R. l. Bezirksgericht Wippach, am 7ten November 1882.

(3686-3) Nr. 4244.

## Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Die mit dem diesgerichtlichen Bescheid vom 17. Februar 1882, Z. 949, auf den 2. August l. J. in der Executions-sache der k. l. Forst- und Domänenverwaltung Landstraf gegen Martin Duller von Karle Nr. 3 auf den 2. August l. J. angeordnet gewesene dritte executive Realfeilbietung der Realität Urb. Nr. 5 ad Herrschaft Landstraf wird mit dem vorigen Anhang auf den

13. Dezember 1882

übertragen.

R. l. Bezirksgericht Landstraf, am 1ten August 1882.

(4849-3) Nr. 4239.

## Dritte exec. Feilbietung.

Zu der mit Bescheid vom 6. Oktober 1882, Z. 4239, auf heute angeordneten zweiten exec. Realfeilbietung ist niemand erschienen. Es wird daher zur dritten auf den

9. Dezember 1882

angeordneten Feilbietung geschritten.

R. l. Bezirksgericht Wippach, am 8ten November 1882.

(4850-3) Nr. 4199.

## Dritte exec. Feilbietung.

Zu der mit Bescheid vom 10. August 1882, Z. 4199, auf den 3. November 1882 angeordneten zweiten exec. Realfeilbietung ist niemand erschienen. Es wird daher zur dritten auf den

6. Dezember 1882

angeordneten Feilbietung geschritten.

R. l. Bezirksgericht Wippach, am 9ten November 1882.

(5860-3) Nr. 8027.

## Dritte exec. Feilbietung.

Am 18. Dezember 1882, vormittags 10 Uhr, wird im Verhandlungssaale des k. l. Landesgerichtes Laibach in der Executions-sache der Louise Bergmüller gegen Wilhelmine Heidl pcto. 9500 fl. in Gemäßheit des in Nr. 199, 203 und 209 der „Laibacher Zeitung“ eingeschalteten Edictes vom 17. August 1882, Z. 5775, zur dritten Feilbietung des Gutes Obererckenstein geschritten werden.

Laibach, am 14. November 1882.

(4851-2) Nr. 5907.

## Bekanntmachung.

Dem verstorbenen Tabulargläubiger der Realität des Johann Premern von Podraga Nr. 55 ad Bremerstein tom. II, pag. 49, und ad Herrschaft Wippach tom. XIV, pag. 43, wurde Herr Alexander Jaur von Podraga als Curator ad actum bestellt und diesem der exec. Realfeilbietungsbescheid vom 9. September 1882, Z. 4240, zugestellt.

R. l. Bezirksgericht Wippach, am 2ten November 1882.

(4852-2) Nr. 4201.

## Dritte exec. Feilbietung.

Da zu der mit Bescheid vom 19ten August 1882, Z. 4201, auf den 7. November 1882 angeordneten zweiten executive Feilbietung der Realitäten des Herrn Josef Natlačen von Gotsche Nr. 12 kein Kauflustiger erschienen ist, wird zur dritten auf den

6. Dezember 1882

angeordneten Feilbietung geschritten.

R. l. Bezirksgericht Wippach, am 7ten November 1882.

(4862-3) Nr. 8026.

## Dritte exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit des zweiten Termines wird in der Executions-sache der k. l. Finanzprocuratur in Laibach gegen Fräulein Wilhelmine Heidl pcto. 512 fl. 50 kr. f. A. am

18. Dezember 1882,

vormittags 10 Uhr, im Verhandlungssaale des k. l. Landesgerichtes Laibach in Gemäßheit des in Nr. 199, 203 und 209 der „Laibacher Zeitung“ eingeschalteten Edictes vom 17. August 1882, Z. 5775, zur dritten Feilbietung des Gutes Obererckenstein geschritten werden.

Laibach am 14. November 1882.

(4848-2) Nr. 4202.

## Dritte exec. Feilbietung.

Da zu der mit Bescheid vom 5ten August 1882, Z. 4202, auf den 10. November 1882 angeordneten zweiten executive Feilbietung der Realität des Mathäus Natlačen von Gotsche kein Kauflustiger erschienen ist, wird zur dritten auf den

5. Dezember 1882,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, angeordneten dritten executive Realfeilbietung geschritten.

R. l. Bezirksgericht Wippach, am 13. November 1882.

(4855-2) Nr. 3625.

## Dritte exec. Feilbietung.

Da zu der mit Bescheid vom 8. Juli 1882, Z. 3625, auf den 14. November 1882 angeordneten zweiten exec. Feilbietung der Realitäten des Anton Andlovic von Lojice Nr. 42 kein Kauflustiger erschienen ist, wird zur dritten auf den

15. Dezember 1882

angeordneten Feilbietung geschritten.

R. l. Bezirksgericht Wippach, am 15ten November 1882.

(4823-2) Nr. 23,376.

## Bekanntmachung.

Vom k. l. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei den unbekannt wo befindlichen Begararen nach Frau Maria Hausenblas gebornen Raichberg, als: Josef, Anton und Katharina Hausenblas, Herr Dr. Robert v. Str. y, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt und ihm die diesbezüglichen Bescheide eingehändigt worden.

R. l. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 20. Oktober 1882.

(4861-3) Nr. 7803.

## Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. l. Landesgerichte Laibach wird mit Bezug auf das in der „Laibacher Zeitung“ Nr. 179, 184 und 191 enthaltene Edict vom 25. Juli 1882, Z. 4972, bekannt gemacht, daß in der Executions-sache des Anton Moschel gegen Andreas Dermastja pcto. 419 fl. 40 kr. f. A. zum Verkauf der in der Grundbucheinlage Nr. 814 ad Karlstädtervorstadt vorkommenden, auf 400 fl. geschätzten Wiesenrealität am Solar die dritte Feilbietungs-Tag-satzung auf den

12. Februar 1883,

vormittags 10 Uhr, im landesgerichtlichen Verhandlungssaale mit dem vorigen Anhang anberaumt wurde.

Laibach am 7. November 1882.

# Ein neues Haus,

ebenerdig, an der Triesterstrasse in Gleinitz Nr. 14 nächst Waitsch gelegen, schuldenfrei, mit angeschlossenem Garten und Acker von ca. 1800 □ Klafter, ist sogleich gegen bare Zahlung zu verkaufen. — Anfrage binnen acht Tagen beim Eigenthümer **Ferdinand Cepuder** in Gleinitz. (4961) 2—1

## Kaffee aus Hamburg

versendet portofrei per Post (nicht tollfrei).  
s. kr.  
Java, ff. gelb..... 5.50  
Ceylon, grün..... 5.25  
Portorico, prima... 4.85  
Afrika, Mocca..... 4.40  
Campanas, ff..... 3.30  
Santos, prima..... 3.65  
Gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung des Betrages.  
Kaffee-Import-Geschäft  
**LUIS SIMON in HAMBURG.**

[3891] 12—11

## Specialarzt Dr. Hirsch

heilt geheime Krankheiten jeder Art (auch veraltete), insbesondere Harnröhrenflüsse, Pollutionen, Manneschwäche, syphilitische Geschwüre u. Hautausschläge, Fluss bei Frauen, ohne Berücksichtigung des Patienten, nach neuester, wissenschaftlicher Methode unter Garantie in kürzester Zeit gründlich (discret).  
Wien, Mariahilferstraße 31,  
täglich von 9—6 Uhr, Sonn- und Feiertage von 9—4 Uhr Honorar mäßig. Behandlung auch brieflich und werden die Medicamente besorgt.

(4072) 18

## (4914—1) Nr. 6022. Bekanntmachung.

Dem verstorbenen Tabulargläubiger der Realität ad Herrschaft Wippach Rüst-Tom. III, Grundbuchs-Nr. 265, Josef Repič von Bišnje Nr. 21 wurde Herr Josef Bajec von Bišnje unter Zustimmung der Realfeilbietungsruhrif vom 20. September 1882, Z. 5075, zum Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Wippach, am 8ten November 1882.

## (4578—2) Nr. 6643. Reassumierung executiver Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Herrn Franz Petsche von Altenmarkt die Reassumierung der mit dem Bescheide vom 8. November 1878, Z. 8743, auf den 23. Juni und 23. Juli 1878 angeordnet gewesenen executiven Feilbietungen der dem Johann Kotnik von Oberseedorf gehörigen, gerichtlich auf 1840 fl. bewerteten Realität Rectf.-Nr. 835/1 ad Haasberg bewilliget und zu deren Vornahme die Tagsatzungen auf den 9. Jänner und 9. Februar 1883,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anzuge angeordnet.  
R. f. Bezirksgericht Laas, am 28sten September 1882.

## (4918—1) Nr. 7516. Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Oberlaibach wird bekannt gemacht, daß für die verstorbenen Tabulargläubiger Agnes Pirz, Josef Suštarski und Michael Peteln zur Wahrung der Rechte Valentin Debevc von Rakitna zum Curator ad actum bestellt wurde.

R. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 13. November 1882.

## (4956—1) Nr. 4474. Dritte exec. Feilbietung.

Zu der mit Bescheide vom 29sten August 1882, Z. 4474, auf den 10ten Oktober und 10. November 1882 angeordneten ersten und zweiten executiven Feilbietung der Realität des Peter Gwardjančić von Planina Nr. 10 ist kein Kaufstücker erschienen. Es wird daher zur dritten auf den

9. Dezember 1882 angeordneten Feilbietung geschritten.  
R. f. Bezirksgericht Wippach, am 14. November 1882.

## (4936—1) Nr. 6891. Bekanntmachung.

Den Tabulargläubigern Alexander und Maria Gregorc von Dabovlje und Rechtsnachfolgern, unbekanntem Aufenthaltes, wurde Herr Dr. Burger, Advocat in Krainburg, unter Zustimmung des Realfeilbietungsbescheides vom 7. Oktober 1882, Z. 6072, zum Curator ad actum aufgestellt.

R. f. Bezirksgericht Krainburg, am 17. November 1882.

## (4937—1) Nr. 6920. Bekanntmachung.

Den Tabulargläubigern Mathias Schwegel und Theresia Marvovič von Letenze und Rechtsnachfolgern, unbekanntem Aufenthaltes, wurde Herr Dr. Burger, Advocat in Krainburg, unter Zustimmung der Realfeilbietungsruhrif vom 27sten Oktober 1882, Z. 6473, zum Curator ad actum aufgestellt.

R. f. Bezirksgericht Krainburg, am 18. November 1882.

## Singerstraße 15 „Zum goldenen Reichsapfel“ **J. PSERHOFERS Apotheke** in Wien.

**Blutreinigungspillen**, vormalig Universal-Pillen genannt, verdienen letzteren Namen mit welcher diese Pillen nicht schon tausendfach ihre wunderthätige Wirkung bewiesen hätten. In den hartnäckigsten Fällen, wo viele andere Medicamente vergebens angewendet wurden, ist durch diese Pillen unzähligmals und nach kurzer Zeit volle Genesung erfolgt. 1 Schachtel mit 15 Pillen 21 kr., eine Rolle mit 6 Schachteln 1 fl. 5 kr., bei unfruchtlicher Nachnahmeendung 1 fl. 10 kr. (weniger als eine Rolle wird nicht versendet.)

Wir geben hier einige der vielen Dankschreiben wieder.

Waldhofen a. d. Ybbs am 24. November 1880.  
Oeffentlicher Dank.

Euer Wohlgebornen! Seit dem Jahre 1862 habe ich an Hämorrhoiden und Harnzwang gelitten; ich ließ mich auch ärztlich behandeln, jedoch ohne Erfolg, die Krankheit wurde immer schlimmer, so daß ich nach einiger Zeit heftige Bauchschmerzen (insolge Zusammenstehn der Eingeweide) empfand, es stellte sich gänzliche Appetitlosigkeit ein und so bald ich nur etwas Speise oder nur einen Trunk Wasser zu mir nahm, konnte ich mich vor Blähungen, schwerem Keuchen und Athmungsbeschwerden kaum aufrecht erhalten, bis ich endlich von Ihren fast wunderbar wirkenden Blutreinigungspillen Gebrauch machte, welche ihre Wirkung nicht verfehlten und mich von meinem fast unheilbaren Leiden gänzlich befreiten.

Daher ich Euer Wohlgebornen für ihre Blutreinigungspillen und übrigen stärkehenden Arzneien nicht oft genug meinen Dank und meine Anerkennung aussprechen kann.

Mit vorzüglicher Hochachtung zeichnet  
Johann Dellinger.

Euer Wohlgebornen! Ich war so glücklich, zufällig zu Ihren Blutreinigungspillen zu gelangen, welche bei mir Wunder gewirkt haben. Ich hatte jahrelang an Kopf- und Schwindel gelitten, eine Freundin hat mir 10 Stück Ihrer ausgezeichneten Pillen überlassen, und diese 10 Pillen haben mich so vollkommen wieder hergestellt, daß es ein Wunder ist. Mit Dank bitte mir wieder eine Rolle zu senden.  
Pilsitz, den 18. März 1881.

Andreas Barr.  
Raysko, 22. November 1879.

Euer Wohlgebornen! Seit dem Jahre 1826 war ich nach zweijährig überstandenen Wechselfieber ununterbrochen krank und ganz hilflos; Kreuz- und heftige Seiten Schmerzen, Fieber, Erbrechen, die größte Mattigkeit, dann Hitze mit schlaflosen Nächten waren die täglichen Qualen meines Lebens. Durch diesen Zeitraum von 63 Jahren habe ich 94 Aerzte, darunter zwei Professoren der medicinischen Facultät in Wien, zu Rathe gezogen, jedoch alle Recepte blieben erfolglos, mein Leiden wurde immer schlechter; erst am 23. Oktober l. J. kam mir die Anzeige von Ihren Wunderpillen zu Gesicht, welche ich auf meine Bestellung aus Ihrer Apotheke erhalten habe und laut Vorbericht durch 4 Wochen gebraucht; jetzt bin ich ungeachtet meiner zurückgelegten 70 Jahre wieder

bei Kraft, vollkommen gesund und bereit gefestigt, daß ich mich eines neuen Lebens erfreue. Empfangen Sie daher meinen tiefsten Dank für die mir zugesandte wunderbare Arznei. Ihr ewig dankbarer  
C. Zwilling, Gutsbesitzer.

Wien, 20. Februar 1881.  
Hochachtungsvoll  
C. v. K.

Euer Wohlgebornen! Nachdem Ihre „Blutreinigungspillen“ meine Gattin, die durch langjähriges chronisches Magenleiden und Gicht-Rheumatismus geplagt war, nicht nur dem Leben wieder gegeben, sondern ihr sogar neue jugendliche Kraft verliehen haben, so kann ich den Witten anderer, an ähnlichen Krankheiten Leidenden nicht widerstehen, und ersuche um abermalige Zusendung von 2 Rollen dieser wunderbar wirkenden Pillen gegen Nachnahme.

Hochachtungsvoll  
Dietrich Spitzel.

Geneve, den 17. Mai 1874.

Euer Wohlgebornen! Nachdem Ihre „Blutreinigungspillen“ meine Gattin, die durch langjähriges chronisches Magenleiden und Gicht-Rheumatismus geplagt war, nicht nur dem Leben wieder gegeben, sondern ihr sogar neue jugendliche Kraft verliehen haben, so kann ich den Witten anderer, an ähnlichen Krankheiten Leidenden nicht widerstehen, und ersuche um abermalige Zusendung von 2 Rollen dieser wunderbar wirkenden Pillen gegen Nachnahme.

Hochachtungsvoll  
Dietrich Spitzel.

Wien, 20. Februar 1881.  
Hochachtungsvoll  
C. v. K.

Euer Wohlgebornen! Nachdem Ihre „Blutreinigungspillen“ meine Gattin, die durch langjähriges chronisches Magenleiden und Gicht-Rheumatismus geplagt war, nicht nur dem Leben wieder gegeben, sondern ihr sogar neue jugendliche Kraft verliehen haben, so kann ich den Witten anderer, an ähnlichen Krankheiten Leidenden nicht widerstehen, und ersuche um abermalige Zusendung von 2 Rollen dieser wunderbar wirkenden Pillen gegen Nachnahme.

Hochachtungsvoll  
Dietrich Spitzel.

Wien, 20. Februar 1881.  
Hochachtungsvoll  
C. v. K.

Euer Wohlgebornen! Nachdem Ihre „Blutreinigungspillen“ meine Gattin, die durch langjähriges chronisches Magenleiden und Gicht-Rheumatismus geplagt war, nicht nur dem Leben wieder gegeben, sondern ihr sogar neue jugendliche Kraft verliehen haben, so kann ich den Witten anderer, an ähnlichen Krankheiten Leidenden nicht widerstehen, und ersuche um abermalige Zusendung von 2 Rollen dieser wunderbar wirkenden Pillen gegen Nachnahme.

Hochachtungsvoll  
Dietrich Spitzel.

Wien, 20. Februar 1881.  
Hochachtungsvoll  
C. v. K.

## Die k. k. priv. galiz. Actien-Hypothekenbank in Lemberg

omittiert  
5proc. Hypothekenbriefe u. 5proc. prämierte Hypothekenbriefe  
(mit fl. 110 für je fl. 100 verlosbar),  
welche sich zur  
**Capitalsanlage ganz besonders eignen.**

Die Hypothekenbriefe können infolge des Gesetzes vom 2. Juli 1868, R. G. Bl. XXXVIII, Nr. 93, zur fruchtbringenden Anlegung von Capitalien der Stiftungen der unter öffentlicher Aufsicht stehenden Anstalten, dann von Pucillar-, Fideicommiss- und Depositengeldern, ferner infolge Allerhöchster Entschliessung vom 17. Dezember 1870 zur Sicherstellung von Militär-Heiratscautionen und (zum Börsencourse) zu Dienst- und Geschäftscaputionen verwendet werden.

## Obige Pfandbriefe hält stets am Lager und verkauft billigst die krainische Escompte-Gesellschaft in Laibach,

allwo die fälligen Coupons sowie die verlostten Hypotheken-Pfandbriefe steuerfrei und ohne Abzug eingelöst werden. (4963) 52—1

KK. silb. Staatspreis und K.K. Gold. Medaille  
FABRIK und LAGER  
RASTRIRTER GESCHÄFTSBÜCHER  
Copirbücher und Copirpressen  
NOTIZBÜCHER und aller BUREAU-ARTIKEL  
**H. FEITZINGER & CO. WIEN**  
I. verl. Himmelfortgasse 22, vis-à-vis dem Stadttheater  
Bücher nach speciellen Wünschen werden rasch angefertigt.  
Die eigene Buchdrucker- und lithogr. Anstalt übernimmt  
Aufträge auf  
**MERCANTILE DRUCKSORTEN**  
zu exquisiter und billiger Ausführung.

(1841) 80—36

## (4873—1) Nr. 10,607. Bekanntmachung.

Dem unbekannt wo befindlichen Johann Wlmar von Medvedje Brdo, nun in Triest, wird bekannt gemacht, daß demselben Herr Karl Puppis von Loitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für denselben bestimmte Pfandrechtslöschungs-Einverleibungsbescheid ddo. 14. März 1882, Z. 3034, zugestellt wurde.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 10ten November 1882.

## (4872—1) Nr. 10,609. Bekanntmachung.

Dem unbekannt wo befindlichen Karl Rogovšek von Oberlaibach wird bekannt gemacht, daß demselben Herr Karl Puppis von Loitsch als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für denselben bestimmte Pfandrechtslöschungs-Einverleibungsbescheid ddo. 17. März 1882, Z. 3203, zugestellt wurde.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 10ten November 1882.